

One Identity Starling CertAccess

Versionshinweise

7. Oktober 2021

Diese Versionshinweise stellen Informationen über die One Identity Starling CertAccess Version vom 7. Oktober 2021 zur Verfügung. Die One Identity Starling CertAccess Dokumentation liegt sowohl in englischer als auch deutscher Sprache vor. Die aktuellsten Versionen der Produktdokumentation finden Sie unter [Starling CertAccess Dokumentation](#).

Über dieses Release

Mit One Identity Starling CertAccess können Sie Zugriffsanforderungen und Zugriffszertifizierungen als Software-as-a-Service-Lösung für Ihr Unternehmen bereitstellen. Starling CertAccess ergänzt One Identity Active Roles um Genehmigungen, Benachrichtigungen, Eskalationen und andere Geschäftsprozesse für Ihre hybride Umgebung. Mit Starling CertAccess erfüllen Sie mühelos die Anforderungen von Attestierungs- und Rezertifizierungsrichtlinien und bieten Auditoren, was sie brauchen.

Starling CertAccess ist als Service in One Identity Starling integriert (<https://cloud.oneidentity.com>).

Starling CertAccess ist ein Minor Release mit neuen Funktionen und verbessertem Verhalten. Siehe [Neue Funktionen](#) auf Seite 2 und [Verbesserungen](#) auf Seite 3.

Neue Funktionen

Neue Funktionen in der Starling CertAccess Version vom 7. Oktober 2021:

Starling CertAccess Web Portal

- Starling CertAccess stellt ein Web Portal für Betriebsunterstützung bereit, welches Sie beim Betrieb Ihrer Starling CertAccess Instanz unterstützt. Hier können Sie unter anderem:
 - die Verarbeitung von Prozessen überwachen,
 - fehlgeschlagene Prozesse identifizieren, Maßnahmen ableiten und die Prozesse erneut ausführen,
 - den Synchronisationsstatus und Synchronisationsprotokolle anzeigen.

Die Funktionsweise ist im *One Identity Starling CertAccess Web Portal für Betriebsunterstützung Anwenderhandbuch* beschrieben.

- Starling CertAccess Administratoren werden täglich über fehlgeschlagene Prozesse benachrichtigt. Die E-Mail-Benachrichtigungen können bei Bedarf im Web Portal deaktiviert werden.

Siehe auch:

- [Verbesserungen](#) auf Seite 3
- [Gelöste Probleme](#) auf Seite 6

Liste der neuen Funktionen in früheren Versionen von Starling CertAccess

Neue Funktionen in der Version vom 17. Juni 2021

- Starling Governance wurde zu Starling CertAccess umbenannt.
- Im Starling CertAccess Agent kann nun die Liste der Systemberechtigungen bearbeitet werden, die nach der Synchronisation nicht automatisch zum IT Shop zugeordnet werden sollen. Die hier aufgeführten Active Directory Gruppen können damit nicht im Starling CertAccessWeb Portal bestellt werden.
- Die Starling CertAccess Funktionen IT Shop und Attestierung können nun im Web Portal einzeln deaktiviert werden, wenn sie nicht genutzt werden sollen.
- Im Web Portal gibt es nun eine Möglichkeit Attestierungsläufe anzeigen zu lassen. Zudem kann man die Attestierungsvorgänge, die zu einem Attestierungslauf gehören anzeigen und einen Bericht herunterladen, der einen Überblick über den Zustand der zugehörigen Attestierungsvorgänge bietet.

Neue Funktionen in der Version vom 05. Mai 2021

- Integration von Geschäftsprozessen zur Behandlung von Zugriffsanforderungen und Zugriffszertifizierungen für One Identity Active Roles als Service in One Identity Starling. Dazu gehören:
 - Genehmigung von Zugriffsanforderungen für Active Roles
 - Attestierung und Rezertifizierung bereits vorhandener Zugriffsberechtigungen in Active Roles
 - Automatischer Entzug von Zugriffsberechtigungen bei abgelehnten Zertifizierungen
 - Benachrichtigungen über offene, erteilte oder abgelehnte Genehmigungen und Zertifizierungen
 - Zuordnung von Zugriffsberechtigungen zu konkreten Identitäten
 - Konfiguration von Bestell-Shops, um Zugriffsanforderungen zu verwalten
- Synchronisation zwischen einer über One Identity Active Roles verwalteten Active Directory-Umgebung und Starling CertAccess durch den Starling CertAccess Agent. Die Synchronisation überträgt alle für die Zugriffssteuerung benötigten Daten, wie Benutzerkonten, Gruppen und Gruppenmitgliedschaften.
- Berichte über die synchronisierten Daten, vorhandene Zugriffsberechtigungen oder abgeschlossene Attestierungen.

Verbesserungen

Nachfolgend finden Sie eine Liste von Verbesserungen, die in der Starling CertAccess Version vom 7. Oktober 2021 implementiert wurden.

Tabelle 1: Allgemeine Verbesserungen

Verbesserung	Fehler ID
Verbesserte Protokollierung der Validierung des Zugriffstokens am Anwendungsserver.	34485, 282235

Tabelle 2: Starling CertAccess Web Portal

Verbesserung	Fehler ID
Verbesserte Darstellung der Anzeigenamen von Identitäten.	34560
Verbesserte Darstellung von Berichten mit einem historischen Verlauf.	34566
Beim Absenden von Bestellungen wird das Gültig-bis-Datum nicht mehr gegen die aktuelle Uhrzeit geprüft. So werden beispielsweise Fehler vermieden, wenn zwischen Anlegen und Absenden eines Einkaufswagens längere Zeit verstrichen ist.	34621

Verbesserung	Fehler ID
<ul style="list-style-type: none"> • Mitgliedschaften in dynamischen Active Directory Gruppen können nicht mehr bestellt werden. • Nach einer negativen Attestierung von Mitgliedschaften in dynamischen Gruppen, wird die Gruppenmitgliedschaft nicht mehr automatisch entfernt. In die Attestierungshistorie wird eine entsprechende Begründung eingetragen. 	34628

Liste der Verbesserungen in früheren Versionen von Starling CertAccess

Verbesserungen in der Version vom 9. September 2021

Tabelle 3: Allgemeine Verbesserungen

Verbesserung	Fehler ID
Vor Ablauf eines Proof-of-Concept-Tests werden E-Mail-Benachrichtigungen versendet, welche das bevorstehende Ende des 14-tägigen Testzeitraums ankündigen. Die Benachrichtigungen werden jeweils 3 und 1 Tag vor Ende des Testzeitraums versendet. Sobald der Testzeitraum überschritten ist, werden die Nutzer benachrichtigt, dass die Testinstanz gelöscht wurde und nicht weiter genutzt werden kann.	280085

Verbesserungen in der Version vom 26. August 2021

Tabelle 4: Starling CertAccess Agent

Verbesserung	Fehler ID
Wenn der SMTP-Server für den E-Mail-Versand noch nicht konfiguriert ist, wird im Starling CertAccess Launchpad ein entsprechendes Symbol an der Aufgabe Administrative Aufgaben > Systemkonfiguration > E-Mail-Versand konfigurieren angezeigt.	34440
Beim Beenden des Starling CertAccess Service ist nun eine Zeitverzögerung wirksam, damit der Dienst sich mit Starling CertAccess synchronisieren kann.	34459

Tabelle 5: Starling CertAccessWeb Portal

Verbesserung	Fehler ID
Performanceverbesserung beim Zuweisen von Managern an Identitäten im Daten-Explorer.	34461

Verbesserungen in der Version vom 17. Juni 2021

Tabelle 6: Starling CertAccess Agent

Verbesserung	Fehler ID
Verbesserte Fehlermeldungen in der Protokolldatei des Starling CertAccess Service.	34238, 275045
Um die Zahl der E-Mail-Benachrichtigungen für Attestierer zu minimieren, werden Benachrichtigungen über offene Attestierungsvorgänge standardmäßig nur noch einmal täglich versendet. Damit kann die Funktion Entscheidung per E-Mail für Attestierungen nicht genutzt werden. Über offene Bestellungen werden weiterhin einzelne E-Mail-Benachrichtigungen versendet. Das gewünschte Verhalten kann im Starling CertAccessLaunchpad konfiguriert werden.	34242, 34312
Die Dokumentation der benötigten Berechtigungen des Starling CertAccess Service für die Synchronisation mit One Identity Active Roles im <i>One Identity Starling CertAccess Administrationshandbuch für die Integration mit One Identity Active Roles</i> wurde verbessert.	34261

Tabelle 7: Starling CertAccessWeb Portal

Verbesserung	Fehler ID
Neue Berichte: <ul style="list-style-type: none"> • Auditierung von Bestellungen: Der Bericht enthält eine Liste von Bestellungen, einschließlich der Bestellhistorie. Der Bericht wird auf maximal 5000 Bestellungen beschränkt. • Detaillierter Status eines Attestierungslaufs: Der Bericht enthält den Status eines Attestierungslaufes, einschließlich einem geschätzten Zeitpunkt für den Abschluss der Attestierungen. 	19310, 34219
Eine Identität kann ihrem Manager nicht mehr als Manager zugeordnet werden.	19675
Wenn die Attestierung von Benutzerkonten, die nicht mit einer Identität verbunden sind, genehmigt wird, werden diese Benutzerkonten künftig nicht mehr zur Attestierung vorgelegt. Im Daten-Explorer können Benutzerkonten, die nicht mit einer Identität verbunden sind, nach verschiedenen Kriterien gefiltert werden.	33384
Performanceverbesserungen beim Erstellen von Attestierungsvorgängen.	34017, 34039, 34243
Im Daten-Explorer wird nun angezeigt, ob eine Systemberechtigung in Active Roles dynamisch verwaltet ist. Mitgliedschaften in diesen Systemberechtigungen können im Web Portal nicht bearbeitet werden.	34168, 34323, 273350
Alle Starling CertAccess Administratoren sind nun auch Zielsystemverantwortliche für Active Directory.	34283

Verbesserung	Fehler ID
An Servicekategorien kann man nun Bilder hinterlegen, die Bestellern angezeigt werden.	252720
Das Erstellen und Bearbeiten von Attestierungsrichtlinien wurde überarbeitet und ergänzt: <ul style="list-style-type: none"> • Obsolete Optionen einer Attestierungsrichtlinie werden nicht mehr angezeigt. • Der nächste reguläre Start einer Attestierungsrichtlinie wird nun angezeigt. • Aktive Attestierungsrichtlinien, deren Zeitplan deaktiviert ist, werden nicht mehr als deaktiviert dargestellt. 	264383, 268558, 269953
Das Web Portal unterstützt nun HTTP-Komprimierung.	265172
Identitäten können nun im Daten-Explorer mithilfe eines Schalters aktiviert und deaktiviert werden.	267002
Im Daten-Explorer kann man nun Leistungspositionen für Systemberechtigungen erstellen.	268557
Im Daten-Explorer kann man nun die jeweiligen Attestierungsvorgänge von Systemberechtigungen und Identitäten anzeigen.	271416
Auf der Übersichtsseite für Bestell-Shops wird nun ein Hinweis angezeigt, falls keine der vorhandenen Systemberechtigungen bestellbar ist.	272544
Im Daten-Explorer wurden folgende Filterbezeichnungen für Systemberechtigungen geändert: <ul style="list-style-type: none"> • Bisher: Veröffentlicht Neu: Bestellbar • Bisher: Nicht veröffentlicht Neu: Nicht bestellbar 	272550
Zu einer Attestierungsrichtlinie kann nun ein Bericht heruntergeladen werden, der einen Überblick über den Zustand der zugehörigen Attestierungsvorgänge bietet.	272657
Im Daten-Explorer werden die Mitgliedschaften einer Systemberechtigung nun getrennt nach direkten und indirekten Zuweisungen angezeigt.	275192
Die Schaltfläche zum Löschen einer Attestierungsrichtlinie wird nun ausgegraut, solange noch zugehörige Attestierungsvorgänge existieren.	275625

Gelöste Probleme

Nachfolgend finden Sie eine Liste von in dieser Version behobenen Problemen.

Tabelle 8: Starling CertAccess Agent

Gelöstes Problem	Fehler ID
Wenn bei der Provisionierung von Mitgliedschaften in Active Directory Gruppen ein Fehler auftritt, wird der Provisionierungsprozess nicht beendet.	34489
Nach der Deinstallation des Starling CertAccess Agent wird im Deinstallationsassistent eine fehlerhafte Meldung angezeigt.	34515, 279102
E-Mail-Benachrichtigungen über die positive Entscheidung von Bestellungen nennen den falscher Entscheider.	34614
Es werden keine E-Mail-Benachrichtigungen mehr über offene Aufträge zur Attestierung gesendet.	34661

Tabelle 9: Starling CertAccess Web Portal

Gelöstes Problem	Fehler ID
Wenn an einer Attestierungsrichtlinie eine Bearbeitungszeit > 0 angegeben ist, wird mitunter für den Attestierungsvorgang keine Fälligkeit ermittelt.	34546
Fehler beim Starten einer Attestierung, wenn die Seite Attestierungsrichtlinien im Web Portal bereits geöffnet ist, aber eine Weile nicht genutzt wurde.	279980
Fehler, wenn Produkte im Einkaufswagen für mehrere Identitäten bestellt werden.	283037

Liste der in früheren Versionen von Starling CertAccess gelösten Probleme

Gelöste Probleme in der Version vom 26. August 2021

Tabelle 10: Allgemein

Gelöstes Problem	Fehler ID
Fehler bei der Validierung des Zugriffstokens am Anwendungsserver.	34485, 282235
Fehler im Starling CertAccess Service bei der Aktualisierung des Zugriffstokens: There was an error retrieving an access token: BadRequest - Bad Request	34486, 282245

Tabelle 11: Starling CertAccess Agent

Gelöstes Problem	Fehler ID
In einer Demo-Test-Umgebung werden die E-Mail-Einstellungen nicht gesetzt.	34405

Gelöstes Problem	Fehler ID
Nach einer Initialsynchronisation werden nicht immer die Identitäten erstellt.	34408, 278859
Abbruch der Synchronisation durch Fehler bei der Synchronisation mit Revisionsfilterung: Der Typ der Revisionseigenschaft stimmt nicht überein. Fehlermeldung: Error filtering by revision. ---> System.ArgumentException: Object must be of type Int32.	34462
Beim automatischen Zuordnen von Identitäten an Benutzerkonten wird ein den Benutzerkonten bereits zugeordneter Kontomanager (ADSAccount.ObjectKeyManager) wieder entfernt.	34464
Das Kennwort administrativer Benutzer darf nicht ablaufen.	34468
Nach der Synchronisation wird an Active Directory Gruppen mit fehlendem Anzeigenamen automatisch ein Anzeigename gesetzt. Damit werden unerwünschte Provisionierungen ausgelöst.	34469
Die E-Mail-Adresse des Senders kann im Starling CertAccess Launchpad nicht bearbeitet werden.	281018

Tabelle 12: Starling CertAccess Web Portal

Gelöstes Problem	Fehler ID
Benutzer der Demo-Test-Umgebung erhalten keine E-Mail-Benachrichtigungen.	34402, 279389
Wenn Attestierungsvorgänge zeitgesteuert erstellt werden, enthält die Attestierungshistorie keine Einträge mit dem Status Erstellt .	34426
In der Attestierungshistorie werden falsche Entscheidungen gespeichert, wenn ein Attestierungsvorgang mehrfach verarbeitet wurde.	34427
Beim Anzeigen von Mitgliedschaften in Systemberechtigungen im Daten-Explorer funktionieren die Navigationsschaltflächen nicht.	277431
Fehlende Behandlung von NULL-Werten.	277875

Gelöste Probleme in der Version vom 05. Mai 2021

Tabelle 13: Starling CertAccess Agent

Gelöstes Problem	Fehler ID
Im Launchpad, im Dialog Starling CertAccess Konfigurationsdaten funktioniert die Hilfe nicht.	34207, 274123
Fehler, wenn mehrere Anfragen mit dem selben Zugriffstoken gleichzeitig am Anwendungsserver eintreffen.	34220, 270570, 274597
Fehler beim Generieren von Berichten, wenn die Abfrage eine Order-by-Anweisung enthält.	34240

Tabelle 14: Starling CertAccess Web Portal

Gelöstes Problem	Fehler ID
In Berichten wird der Benutzer, welcher eine Zuweisung hinzugefügt hat, mitunter nicht angezeigt.	34093
Fehlender Zeilenumbruch in der Spaltenüberschrift Risikoindex (berechnet) in einigen Berichten.	34259
Im Webbrowser abgebrochene Anfragen erscheinen als Fehler in den Protokolldateien.	271770
Wenn man sich vom Web Portal abmeldet und erneut mit einem anderem Benutzer anmeldet, kommt es bei der Anzeige des Benutzerprofils zum Fehler.	271824

Bekannte Probleme

Nachfolgend finden Sie eine Liste der zum Zeitpunkt der Freigabe dieser Version von Starling CertAccess bekannten Probleme.

- Es gibt keine bekannten Probleme.

Systemanforderungen

Bevor Sie das Starling CertAccess Release vom 7. Oktober 2021 nutzen, stellen Sie sicher, dass Ihr System den nachfolgenden minimalen Systemanforderungen genügt.

Unterstützte Browser

Für den Zugriff auf Starling CertAccess können alle Browser genutzt werden, die durch One Identity Starling unterstützt werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie im *One Identity Starling User Guide*.

HINWEIS: Ab Februar 2022 wird Internet Explorer 11 nicht mehr unterstützt.

Aktivieren Sie JavaScript in Ihrem Browser, um das Starling CertAccess Web Portal nutzen zu können. Für eine optimale Darstellung der grafischen Benutzeroberfläche empfehlen wir eine minimale Bildschirmauflösung von 1280 x 1024 Bildpunkten mit mindestens 16 Bit Farbtiefe. Für die mobile Ansicht, zum Beispiel bei der Verwendung von einem Tablet, empfehlen wir eine Display-Größe von mindestens 9,7 Zoll.

Systemanforderungen des Starling CertAccess Agent

Die nachfolgend beschriebenen Systemanforderungen stellen Mindestanforderungen zur Inbetriebnahme und uneingeschränkter Nutzung des Starling CertAccess Agent dar. Der Starling CertAccess Agent wird auf einer administrativen Arbeitsstation installiert. Der Starling CertAccess Service wird auf einem Server installiert. Auf dem Server muss für die Kommunikation mit Active Roles der Active Roles ADSI Client passend zur Version von Active Roles installiert sein. Ein Server, auf dem der Starling CertAccess Service installiert ist, wird als Jobserver bezeichnet. Für detaillierte Informationen zu den Systemanforderungen lesen Sie das *One Identity Starling CertAccess Administrationshandbuch für die Integration mit One Identity Active Roles*.

Jede Starling CertAccess Agent Installation kann virtualisiert werden. Stellen Sie sicher, dass der jeweiligen Starling CertAccess Agent-Komponente die laut Systemanforderung spezifizierte Leistung und Ressourcen zur Verfügung stehen. Die Virtualisierung einer Starling CertAccess Agent Installation sollte von Experten mit einem fundierten Wissen über Virtualisierungstechniken vorgenommen werden.

HINWEIS: Beim Einrichten einer virtuellen Umgebung sollten Sie die Konfigurationsaspekte wie CPU, Speicherverfügbarkeit, I/O-Subsystem und Netzwerkinfrastruktur sorgfältig berücksichtigen, um sicherzustellen, dass die virtuelle Schicht über die erforderlichen Ressourcen verfügt. Weitere Informationen zur Umgebungsvirtualisierung finden Sie in den [Richtlinien für den Produktsupport](#).

Tabelle 15: Minimale Systemanforderungen - Jobserver

Prozessor	8 physische Kerne mit 2.5 GHz+ Taktung
Arbeitsspeicher	16 GB RAM
Freier Festplattenspeicher	40 GB
Betriebssystem	Windows Betriebssysteme Unterstützt werden die Versionen: <ul style="list-style-type: none">• Windows Server 2019• Windows Server 2016• Windows Server 2012 R2• Windows Server 2012
Zusätzliche Software	<ul style="list-style-type: none">• Microsoft .NET Framework Version 4.7.2 oder höher <p>HINWEIS: Für die Zielsystemanbindung beachten Sie die Empfehlungen des Zielsystemherstellers.</p> <ul style="list-style-type: none">• One Identity Active Roles Management Shell for Active Directory (x64)

Auf 32-Bit Betriebssystemen ist das Active Roles Management Shell for Active Directory (x86) Paket zu verwenden.

Die Anleitung zur Installation entnehmen Sie Ihrer *One Identity Active Roles Dokumentation*.

- Folgende Pakete müssen vom Active Roles Installationsmedium nachinstalliert werden:

Auf 32-Bit Betriebssystemen:

- <source>\Redistributables\vc_redist.x86.exe
- <source>\Components\ActiveRoles ADSI Provider\ADSI_x86.msi

Auf 64-Bit Betriebssystemen:

- <source>\Redistributables\vc_redist.x64.exe
- <source>\Components\ActiveRoles ADSI Provider\ADSI_x64.msi

Weiterhin ist es notwendig, dass vom Jobserver aus Verbindungen über Port **15172** (TCP) zum Active Roles Server möglich sind. Gegebenenfalls muss eine entsprechende Firewall-Regel auf dem Active Roles Server eingerichtet werden.

Tabelle 16: Minimale Systemanforderungen - Administrative Arbeitsstation

Prozessor	4 physische Kerne mit 2 GHz+ Taktung
Arbeitsspeicher	4 GB+ RAM
Freier Festplattenspeicher	1 GB
Betriebssystem	Windows Betriebssysteme Unterstützt werden die Versionen: <ul style="list-style-type: none">• Windows 10 (32-Bit oder 64-Bit) mindestens Version 1511• Windows 8.1 (32-Bit oder 64-Bit) mit dem aktuellen Service Pack
Zusätzliche Software	<ul style="list-style-type: none">• Microsoft .NET Framework Version 4.7.2 oder höher• Microsoft Edge WebView2• Active Roles ADSI Provider der anzubindenden Active Roles Version

Für die Einrichtung der Synchronisation mit einer Active Directory Domäne muss die Verbindung über Port **15172** (TCP) zum Active Roles Server möglich sein. Gegebenenfalls muss eine entsprechende Firewall-Regel auf dem Active Roles Server

eingrichtet werden.

Unterstützte Browserversionen	<ul style="list-style-type: none">• Firefox (Release Channel)• Chrome (Release Channel)• Microsoft Edge (Release Channel)
-------------------------------	---

Tabelle 17: Unterstützte Datensysteme

Active Roles Konnektor	Active Roles 7.4.1, 7.4.3 und 7.4.4
------------------------	-------------------------------------

Produktlizenzierung

Die Verwendung dieser Software wird geregelt durch den Software Transaktionsvertrag unter <http://www.oneidentity.com/legal/sta.aspx> und das SaaS Addendum unter <http://www.oneidentity.com/legal/saas-addendum.aspx>. Diese Software erfordert für den Betrieb einen Aktivierungs- oder Lizenzschlüssel.

Zusätzliche Ressourcen

Zusätzliche Informationen sind verfügbar unter:

- [Starling CertAccess Support](#)
- [Starling CertAccess Online-Dokumentation](#)
- [Starling Online Community](#)

Weltweite Verwendung

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die Installation und die Verwendung dieses Produkts in anderen als englischen Konfigurationen, wie etwa denen, die von Kunden außerhalb von Nordamerika benötigt werden. Dieser Abschnitt ersetzt jedoch nicht die Informationen zu den unterstützten Plattformen und Konfigurationen, die an anderen Stellen in der Dokumentation beschrieben sind.

Diese Version ist Unicode-fähig und unterstützt jeden Zeichensatz. Sie unterstützt den simultanen Betrieb mit mehrsprachigen Daten. Diese Version unterstützt die Verwendung der Software in den folgenden Regionen: Nordamerika, Westeuropa und Lateinamerika, Mittel- und Osteuropa.

Diese Version ist in folgenden Sprachen lokalisiert: Deutsch

Über uns

One Identity Lösungen eliminieren die Komplexität und die zeitaufwendigen Prozesse, die häufig bei der Identity Governance, der Verwaltung privilegierter Konten und dem Zugriffsmanagement aufkommen. Unsere Lösungen fördern die Geschäftsagilität und bieten durch lokale, hybride und Cloud-Umgebungen eine Möglichkeit zur Bewältigung Ihrer Herausforderungen beim Identitäts- und Zugriffsmanagement.

Kontaktieren Sie uns

Bei Fragen zum Kauf oder anderen Anfragen, wie Lizenzierungen, Support oder Support-Erneuerungen, besuchen Sie <https://www.oneidentity.com/company/contact-us.aspx>.

Technische Supportressourcen

Technische Unterstützung steht für One Identity Kunden mit einem gültigen Wartungsvertrag und Kunden mit Testversionen zur Verfügung. Sie können auf das Support Portal unter <https://support.oneidentity.com/> zugreifen.

Das Support Portal bietet Selbsthilfe-Tools, die Sie verwenden können, um Probleme schnell und unabhängig zu lösen, 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Das Support Portal ermöglicht Ihnen:

- Senden und Verwalten von Serviceanfragen
- Anzeigen von Knowledge Base Artikeln
- Anmeldung für Produktbenachrichtigungen
- Herunterladen von Software und technischer Dokumentation
- Anzeigen von Videos unter www.YouTube.com/OneIdentity
- Engagement in der One Identity Community
- Chat mit Support-Ingenieuren
- Anzeigen von Diensten, die Sie bei Ihrem Produkt unterstützen

Copyright 2021 One Identity LLC.

ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

Diese Anleitung enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Die in dieser Anleitung beschriebene Software wird unter einer Softwarelizenz oder einer Geheimhaltungsvereinbarung bereitgestellt. Diese Software darf nur in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der geltenden Vereinbarung verwendet oder kopiert werden. Kein Teil dieser Anleitung darf ohne die schriftliche Erlaubnis von One Identity LLC in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch reproduziert oder übertragen werden, einschließlich Fotokopien und Aufzeichnungen für irgendeinen anderen Zweck als den persönlichen Gebrauch des Erwerbers.

Die Informationen in diesem Dokument werden in Verbindung mit One Identity Produkten bereitgestellt. Durch dieses Dokument oder im Zusammenhang mit dem Verkauf von One Identity LLC Produkten wird keine Lizenz, weder ausdrücklich oder stillschweigend, noch durch Duldung oder anderweitig, an jeglichem geistigen Eigentumsrecht eingeräumt. MIT AUSNAHME DER IN DER LIZENZVEREINBARUNG FÜR DIESES PRODUKT GENANNTEN ÜBERNIMMT ONE IDENTITY KEINERLEI HAFTUNG UND SCHLIESST JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE, IMPLIZIERTE ODER GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER GARANTIE IN BEZUG AUF IHRE PRODUKTE AUS, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG DER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. IN KEINEM FALL HAFTET ONE IDENTITY FÜR JEGLICHE DIREKTE, INDIREKTE, FOLGE-, STÖRUNGS-, SPEZIELLE ODER ZUFÄLLIGE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, OHNE EINSCHRÄNKUNG, SCHÄDEN FÜR VERLUST VON GEWINNEN, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN ODER VERLUST VON INFORMATIONEN), DIE AUS DER NUTZUNG ODER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DIESES DOKUMENTS RESULTIEREN, SELBST WENN ONE IDENTITY AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN HAT. One Identity übernimmt keinerlei Zusicherungen oder Garantien hinsichtlich der Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments und behält sich das Recht vor, Änderungen an Spezifikationen und Produktbeschreibungen jederzeit ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. One Identity verpflichtet sich nicht, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu aktualisieren.

Wenn Sie Fragen zu Ihrer potenziellen Nutzung dieses Materials haben, wenden Sie sich bitte an:

One Identity LLC.
Attn: LEGAL Dept
4 Polaris Way
Aliso Viejo, CA 92656

Besuchen Sie unsere Website (<http://www.OneIdentity.com>) für regionale und internationale Büro-Adressen.



Patente

One Identity ist stolz auf seine fortschrittliche Technologie. Für dieses Produkt können Patente und anhängige Patente gelten. Für die aktuellsten Informationen über die geltenden Patente für dieses Produkt besuchen Sie bitte unsere Website unter <http://www.OneIdentity.com/legal/patents.aspx>.

Marken

One Identity und das One Identity Logo sind Marken und eingetragene Marken von One Identity LLC. in den USA und anderen Ländern. Für eine vollständige Liste der One Identity Marken besuchen Sie bitte unsere Website unter www.OneIdentity.com/legal. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Legende

-  **WARNUNG:** Das Symbol **WARNUNG** weist auf ein potenzielles Risiko von Körperverletzungen oder Sachschäden hin, für das Sicherheitsvorkehrungen nach Industriestandard empfohlen werden. Dieses Symbol ist oft verbunden mit elektrischen Gefahren bezüglich Hardware.
-  **VORSICHT:** Das Symbol **VORSICHT** weist auf eine mögliche Beschädigung von Hardware oder den möglichen Verlust von Daten hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.